

Bericht über die Tätigkeit des Vereins von Altertumsfreunden im Rheinlande im Jahr 1989

Die Mitgliederversammlung fand am 27. 4. 1989 statt mit folgender Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Kassenbericht
3. Verschiedenes

1. *Bericht des Vorsitzenden*

Publikationen

Im Berichtsjahr erschien der Band 189 der Bonner Jahrbücher mit 715 Seiten und das Beiheft 48 der 'Bonner Jahrbücher' über die Fundmünzen der Straßenstation von Flerzheim von H.-J. Schulzki. Der Vorsitzende dankt Frau Dr. Gisela Hellenkemper Salies und ihren Mitarbeitern für die vorzügliche Arbeit.

Vorträge

Das Vortragsangebot war mit neun Vorträgen ein wesentlicher Bestandteil der Vereinsarbeit:

Dr. Wilfried Menghin, Nürnberg: Franken in Franken – Aspekte der landesgeschichtlichen Archäologie im Limeshinterland der ehemaligen Provinz Rätien (19. 1.)

Dr. Ludwig Wamser, Würzburg: Marktbreit – Ein frührömisches Legionslager an der Südspitze des Maindreiecks. Neue Befunde (23. 2.)

Dr. Sigrid Dusek, Weimar: Römische Töpferei im germanischen Thüringen (9. 3.)

Dr. Hans Lohmann, Bochum: Landleben im Goldenen Zeitalter Athens – Neue Entdeckungen in einer alten Kulturlandschaft (27. 4.)

Prof. Dr. Erna Brunner-Traut, Tübingen: Das Verhältnis der Ägypter zum Tier (11. 5.)

Prof. Dr. Hans-Jörg Kellner, München: Der römische Schatzfund von Weißenburg in Bayern und die historische Situation (8. 6.)

Dr. Hans Roland Baldus, München: Sturm über Afrika – Numismatische Zeugnisse zu den Karthager-Kriegen Roms (5. 10.)

Prof. Dr. Margarita Tačeva, Sofia: Der Thraker-Schatz von Rogozen (Bulgarien) (2. 11.)

Dr. Luca Giuliani, Berlin: Tragik und Trost – Zur Bedeutung apulischer Bildervasen (7. 12.)

Wie in den Jahren zuvor waren wir im Vortragsangebot sowohl um eine zeitliche und regionale Vielfalt als auch um eine Ausgewogenheit zwischen den einzelnen Fachdisziplinen Vor- und Frühgeschichte, Klassische und Provinzialrömische Archäologie, Bauforschung und Alte Geschichte bemüht.

Des weiteren unterstützte der AV die Finanzierung der Sonntagsführungen im Akademischen Kunstmuseum Bonn, die von der Fachschaft Klassische Archäologie durchgeführt wurden.

Mitglieder

Der Verein hatte im Berichtsjahr den Tod folgender Mitglieder zu beklagen: Gerhard Alsters, Xanten; Hans Derkum, Köln; Dr. Josef Frings, Köln; J. B. Fritzemeier, München; Gerhard Jagow, Bonn; Dr. Claus Krüger, Haan; Dr. Heinz Menzel, Mainz; Fritz Reuters, Linnich; Franz Schiffer, Grevenbroich; Prälat H. J. Stumpe, Wachtberg-Gimmersdorf; Prof. Dr.-Ing. Willy Weyres, Aachen; Ingeborg Wilkens, Gönnersdorf; Maria Wurmbach, Bonn.

Am 31. 12. 1989 zählte der Verein 5 Ehrenmitglieder, 15 Förderer und 1385 ordentliche Mitglieder. Die Gesamtzahl der Mitglieder betrug somit 1405, was einen Rückgang von 27 Mitgliedschaften gegenüber 1988 bedeutet.

2. Kassenbericht

Er wurde vom Kassenführer Dr. Hans-Eckart Joachim erstattet. Der Jahresabschluß des Vereins – geprüft durch den Steuerberater – wurde ohne Gegenstimme angenommen und der Kassenführer entlastet.

Kassenstand

Vermögen am 1. 1. 1989	61 229,38 DM
Einnahmen:	
Beiträge, Spenden, Zinsen	152 488,66 DM
Steuererstattungen	3 308,05 DM
Lizenzgebühren	2 472,25 DM
Verkauf von Postkarten, Dias, Publikationen, Replikaten usw.	39 292,52 DM
	<u>258 790,86 DM</u>
Ausgaben:	
Ankauf Ausstellung	71 851,96 DM
Bibliothek	10 121,90 DM
Versandkosten	17 810,01 DM
Vorträge, Veranstaltungen	8 150,49 DM
Vereinsbeiträge	220,— DM
Steuern	8 043,63 DM
Verwaltungskosten	28 422,61 DM
Postkarten, Dias, Publikationen, Replikate usw.	33 774,37 DM
Bonner Jahrbücher	25 191,59 DM
	<u>203 586,56 DM</u>
Kassenstand am 31. 12. 1989	<u><u>55 204,30 DM</u></u>